

Meldungen

116. REACH-Newsletter der WKÖ (Mai 2016)

Sehr geehrte REACH-Interessierte,

anbei die aktuellsten Nachrichten zu REACH:

Überprüfung Registrierungs dossiers: Aktualisierung der Stoffliste

Die Liste der Stoffe, die möglicherweise der Prüfung auf Erfüllung der Anforderungen unterliegen, wird einige Male pro Jahr aktualisiert und enthält nun 57 neue Stoffe. Registranten werden gebeten die Liste zu überprüfen und gegebenenfalls ihr Registrierungs dossier bis 13. Juni 2016 zu aktualisieren.

[Stoffliste](#) | [ECHA Website](#)

Zulassung für drei Verwendungen von Dibutylphthalat (DBP) genehmigt

Die Europäische Kommission hat für die folgenden drei Verwendungen die Nutzung von Dibutylphthalat (EC 201-557-4; CAS 84-74-2) gewährt:

- als Absorptionslösungsmittel in einem geschlossenen System in der Herstellung von Maleinsäureanhydrid
- in Treibstoffen
- in keramischen Platten und Druckpaste für die Produktion von Kondensatoren und Lambdasondenelementen

Insgesamt hat die Europäische Kommission 41 Entscheidungen für Zulassungen getroffen.

[Weitere Zulassungsentscheidungen](#)

REACH-Registrierung: Stoffevaluierung 2015

Demnächst wird die ECHA weitere Informationen über 32 von den Mitgliedstaaten evaluierten Stoffen bei Registranten anfordern. Kommentare können innerhalb von 30 Tagen eingereicht werden.

[Mehr dazu hier](#)

Mitgliedstaaten evaluieren 39 Stoffe von hoher Priorität in 2016

Die ECHA hat den „Community rolling action plan“ für 2016-2018 mit 138 zu evaluierenden Stoffen festgelegt. Registranten dieser Stoffe sollen ihr weiteres Vorgehen koordinieren und rechtzeitig mit den evaluierenden Mitgliedstaaten zusammenarbeiten.

[Mehr dazu hier](#) | [CoRAP list 2016-2018](#)

Fitness Check zur Chemikalienregulierung

Die Europäische Kommission führt gerade einen Fitness Check zur Chemikalienregulierung (mit Ausnahme von REACH) durch. Der Fitness Check umfasst die Chemikalienregulierung und chemikalienbezogene Regelungen, einschließlich der Regulierungen zur Gefahrenermittlung und Einstufung von Chemikalien sowie zur Umsetzung von Risikomanagementmaßnahmen.

Dies beinhaltet chemikalienbezogene Aspekte aus den regulatorischen Bereichen der Arbeitssicherheit, des Transports, der Umwelt und der Produktsicherheit sowie weitere unterstützende Regulierungen.

Die Teilnahme an der öffentlichen Konsultation ist noch bis zum **27. Mai 2016** möglich.

[Fitness Check](#) | [Teilnahme](#)

Neue Herangehensweise bei der Gefahreneinschätzung von Nanoformen

Eine neue Publikation von ECHA, Europäischer Kommission und RIVM (Niederländisches Institut für öffentliche Gesundheit und Umwelt) zeigt wie Daten für verschiedene Nanoformen innerhalb derselben Stoffregistrierung genutzt werden sollen.

[Mehr dazu hier](#) | [Publikation](#)

IT-Anwendungen: IUCLID 6 verfügbar

Eine neue Version von IUCLID, die IT-Anwendung welche zur Erstellung von REACH- und CLP-Dossiers genutzt werden soll ist nun verfügbar. Durch das Update soll die Nutzung der Anwendung einfach werden. Ein Webinar, das praktische Hilfestellung zur Nutzung der neuen Version von IUCLID 6 geben soll, ist in Planung.

[Mehr dazu hier](#) | [IUCLID 6](#)

Neue Q&As zu Beschränkungen veröffentlicht

Die ECHA hat in Zusammenarbeit mit der Kommission acht neue bzw. geänderte Q&As zu Beschränkungen, konkret zu den Einträgen 16-17, 18a, 23, 40, 43, 46, 51-52 des Anhangs XVII der REACH-VO) vorbereitet.

[Mehr dazu hier](#)

Aktuelle öffentliche Konsultationen

Öffentliche Konsultationen sind oft der erste Schritt zu strengeren Regelungen ([mehr dazu hier](#)). Deshalb ist es wesentlich, dass betroffene Unternehmen und Interessensvertretungen möglichst rasch reagieren und fachlich fundierte Argumente in die weiteren Entscheidungsprozesse einbringen können. Beachten Sie dabei unbedingt, dass vermutlich nur wenige Prozesse für Ihre unternehmerischen Tätigkeiten relevant sind und konzentrieren Sie sich auf diese.

Bei Betroffenheit empfehlen wir folgende Vorgehensweise:

1. Rasche Kontaktaufnahme mit Ihrer Fachorganisation/Ihrem Fachverband zur Vorab-Information.
2. Fristgerechte Übermittlung einer Stellungnahme (Bitte beachten Sie, dass die hier angegebenen Fristen offizielle ECHA-Fristen sind. Die jeweilige Frist für Ihre Fachorganisation endet in der Regel rund 10 Tage früher.).

Sollten Sie Kontaktdaten benötigen, finden Sie diese auf www.wko.at oder schicken Sie uns ein kurzes Mail und wir helfen Ihnen dabei, einen Ansprechpartner zu finden.

Zulassungsanträge:

Eine öffentliche Konsultation wurde über 29 Zulassungsanträge für die Verwendung folgender Stoffe gestartet:

- ChromVI-Verbindungen
- 1,2-Dichloroethan (EDC) (EC 203-458-1; CAS 107-06-2)
- Bis(2-methoxyethyl)ether (Diglyme) (EC 203-924-4; CAS 111-96-6)
- Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit Anilin (Technical MDA) (EC 500-036-1; CAS 25214-70-4).

Kommentare können bis zum **22. Juni 2016** eingereicht werden.

[Pressemitteilung](#) | [Öffentliche Konsultationen](#)

Beschränkung:

- Octamethylcyclotetrasiloxan D4 (EC 209-136-7; CAS 556-67-2) und Decamethylcyclopentasiloxan D5 (EC 208-764-6; CAS 541-02-6)

Die **Konsultation zum Entwurf von SEAC** endet am **16. Mai 2016**.

- Sondierung zur Verwendung von Blei in Jagdmunition in Feuchtgebieten: Blei und seine Verbindungen (EC 231-100-4; CAS 7439-92-1)

Kommentare können bis **21. Juni 2016** eingereicht werden.

Harmonisierte Einstufung

- Propiconazole (ISO); (2RS,4RS;2RS,4SR)-1-{[2-(2,4-dichlorophenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl}-1H-1,2,4-triazol (EC 262-104-4; CAS 60207-90-1)

Kommentare können bis **16. Mai 2016** eingereicht werden.

- Methylquecksilber-Chlorid (EC 204-064-2; CAS 115-09-3)

Kommentare können bis **13. Juni 2016** eingereicht werden.

Mehr dazu [hier](#).

Testvorschläge:

- N,N"-propane-1,3-diylbis[N'-octadecylurea

Kommentare können bis **13. Mai 2016** eingereicht werden.

- 1,1,3,3-Tetramethyldisiloxan (EC, 221-906-4; CAS 3277-26-7)
- 2,2'-[OXYBIS(METHYLEN)]BIS[2-ETHYLPROPAN-1,3-DIOL] (EC 245-509-0; CAS 23235-61-2)
- KOBALT DICHLORID (EC 231-589-4; CAS 7646-79-9)
- Tris[2-[2-(2-methoxyethoxy)ethoxy]ethyl] orthoborat (EC 250-418-4; CAS 30989-05-0)

Kommentare können bis **13. Juni 2016** eingereicht werden.

Mehr dazu [hier](#).

Weitere Vorschläge für die harmonisierte Einstufung und Kennzeichnung

CLH Vorschläge:

- Azamethiphos (ISO); S-[(6-chlor-2-oxooxazolo[4,5-b]pyridin-3(2H)-yl)methyl] O,O-Dimethyl-thiophosphat (EC 252-626-0; CAS 35575-96-3)
- Phenyl bis(2,4,6-trimethylbenzoyl)-phosphineoxid (EC 423-340-5; CAS 138261-41-3)
- Metaflumizone (ISO); (EZ)-2'-[2-(4-cyanophenyl)-1-(a,a,a-trifluor-m-tolyl)ethyliden]-[4-(trifluoromethoxy)phenyl] carbanilohydrazid (CAS 139968-49-3)
- Imidacloprid (ISO) 1-(6-chlorpyridin-3-ylmethyl)-N-nitroimidazolidin-2-ylidenamin (EC 428-040-8; CAS 138261-41-3)

CLH Absichten:

- 2-Phenylhexanenitrile (EC 423-460-8; CAS 3508-98-3)
- 2-Butanon Oxime; Ethylmethylketoxim; Ethylmethylketonoxim (EC 202-496-6; CAS 96-29-7)
- Kristallines Silliziumdioxid: Quartz (SiO₂); [1] Tridymit; [2] Cristobalit; [3] (EC 238-878-4/239-487-1/238-455-4; CAS 14808-60-7/15468-32-3/14464-46-1)

- bis(α,α -dimethylbenzyl) peroxide (EC 201-279-3; CAS 80-43-3)
- 1,4-Dioxan (EC 204-661-8; CAS 123-91-1)
- Ipconazol (ISO); 2-(4-Chlorbenzyl)-5-Isopropyl-1-(1H-1,2,4-Triazol-1-ylmethyl)Cyclopentanol (CAS 125225-28-7)
- Dibutylbis(pentan-2,4-dionato-O,O')zinn (EC 245-152-0; CAS 22673-19-4).

[Eingereichte CLH Vorschläge](#) | [CLH Absichten](#)

Workshop: REACH-Registrierung Teil 1

19. Mai 2016 in Wien

REACH-Registrierung: Ab 1. Juni 2018 dürfen laut EU-Chemikalienverordnung REACH nur noch registrierte Chemikalien am Markt sein - **Infoveranstaltung der WKÖ für betroffene Betriebe**

[Workshop-Veranstaltungsseite](#) | [Anmeldeformular](#)

ECHA Stakeholders' day

24./25. Mai in Helsinki

Praxis-Training zu IT-Anwendungen sowie Information zur REACH Registrierung 2018

[Veranstaltungsseite](#) | [Anmeldeformular](#)

Die online REACH-Informationssseite
erreichen Sie via www.wko.at/reach

Ihr REACH-Newsletter-Team

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das REACH-Newsletter-Team via dalibor.krstic@wko.at.

Dieses Infoblatt ist ein Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Burgenland Tel. Nr.: 0590 907-2000, Kärnten Tel. Nr.: 0590 904, Niederösterreich Tel. Nr.: (02742) 8510,
Oberösterreich Tel. Nr.: 0590 909, Salzburg Tel. Nr.: (0662) 8888-397, Steiermark Tel. Nr.: (0316) 601-601,
Tirol Tel. Nr.: 0590 905, Vorarlberg Tel. Nr.: (05522) 305-1122, Wien Tel. Nr.: (01) 514 50-1045

Hinweis: Diese Information finden Sie auch im Internet unter <http://wko.at>. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter